

EDITORIAL

Hilfe, meine Tochter ist eine New Workerin!



Abbildung: Jilting & Vosbeck Fotografie

Dr. Robert Nehring
RN@OFFICE-ROXX.DE

Sie ist vier. Am Abend vor meiner Reise zur NWX19, der New Work Experience von XING in der Hamburger Elphi, bat ich sie, ihr Zimmer aufzuräumen. Die Antwort: „Ich muss nicht, was ich nicht will!“ Diesen Satz bekommen wir schon eine ganze Weile zu hören. Ich weiß nicht, von wem sie das hat. Von mir jedenfalls nicht. Schon ganz auf New Work programmiert hörte sich das diesmal aber für mich an wie: „Ich mach nur, was ich wirklich, wirklich will!“

Tatsächlich kann ich mich beim Thema New Work des Eindrucks einer gewissen Infantilisierung nicht erwehren. Vielleicht liegt das am Duz-Dogma und an den Sneakern, die die Anhänger statt Krawatten tragen, oder an Forderungen wie „Nie mehr Chefs!“, „Das Büro ist tot!“, „E-Mails ins Museum!“ Vielleicht liegt das an den vielzitierten Generationen Y und Z. Die wollen und/oder sollen nämlich heute angesichts des Fachkräftemangels kräftig gepampert werden. Der Arbeitgeber als zweites Hotel Mama. Es werden sogar deren private Kommunikationsgewohnheiten zu Standards der künftigen Arbeitswelt erklärt: Snapchat, WhatsApp, Instagram, Facetime und „Standwanzen“ wie Alexa. Vielleicht liegt es auch an den Vorzeigeprojekten der New-Work-inspirierten Büroplaner, zu denen heute Kinderrutschen, Tischkicker, Kletterwände und Liegesofas gehören.

Ganz sicher liegt es daran, dass viele New Worker zu glauben scheinen, New Work sei Arbeit, „die man wirklich, wirklich will“. So wie der Sozialphilosoph Frithjof Bergmann es schon in den 1970ern formuliert hatte. Dies war jedoch nur ein Bestandteil seines New-Work-Konzeptes. Die beiden anderen waren Erwerbsarbeit und Selbstversorgung.

Wenn New Worker auf New-Work-Kongressen über New Work sprechen, hört sich das schnell an, als meinten sie damit No Work. Wie soll man auch in den Vier-Tage-Wochen zwischen seinen Sabbaticals

vor lauter Kommunikation, Ausprobieren lustig-agiler Methoden, Austausch in der schicken Cafeteria und Yoga-Kursen noch zu echter, echter Arbeit kommen?

Solche Vorstellungen von New Work können entstehen, wenn Kreative, Berater und Freelancer, die „digitale Bohème“, ihre Möglichkeiten auf die übrige Arbeitswelt übertragen und sich dabei gegenseitig hochschaukeln. Sie sind aber falsch und das wird auch zunehmend erkannt. Wer möchte da schon in der Nähe sein, wenn alle nur noch tun, was sie wollen? New Work hat einen grundlegend positiven Kern. Durch Übersteigerungen verliert man ihn aus den Augen.

New Work verdanken wir zum Beispiel auch ein gestiegenes Bewusstsein für ökologische Nachhaltigkeit. Diesem Thema ist das Special in dieser Ausgabe gewidmet. Besonders beeindruckt hat mich in diesem Zusammenhang das dänische Start-up Sprout. Michael Stausholm stieß einst auf die Idee von drei kanadischen Studenten, Bleistifte mit Samenkapseln auszustatten. So können aus Stummeln wieder Pflanzen werden. Stausholm gründete ein Unternehmen, um solche komplett biologisch abbaubaren Schreibgeräte mit Rebirthing-Funktion zu produzieren und zu vertreiben. 2018 verkaufte er bereits 3,5 Millionen Stück und setzte damit etwa 3 Millionen Euro um.

In diesem Heft finden Sie noch viele weitere Themen. Lassen Sie sich überraschen: Die Redaktion hat fleißig getestet. Wir präsentieren Büromöbel, die mit Design-Awards prämiert wurden. Zum 200. der Designmöbelschmiede Thonet haben wir ein Interview mit deren Kreativdirektor geführt. Und mit Blick auf die große Zuliefermesse Interzum im Mai haben wir eine Umfrage unter Ausstellern durchgeführt. Das alles und noch viel mehr.

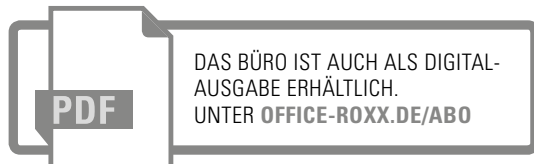


29

Jung und Alt – Verschiedene Generationen im Büro

BÜROKULTUR

- 3 Editorial
- 6 Biophile Büros
Die Liebe zum Lebendigen als Planungsprinzip
- 8 Spielräume
Kreative Arbeitsplätze für kreative Köpfe
- 21 News
- 22 Coworking-Spaces im Porträt
FilmFabrique Coworking in Hamburg
- 24 So klappt's im Büro
Wenn die Karriere im Ausland verhungert
- 26 Das Fund-Büro
- 28 Froh im Büro
Faktoren für ein glückliches Arbeitsumfeld
- 29 Arbeit und Leben
Die unterschiedlichen Ansichten der Generationen
- 62 Top-Adressen für die Büroausstattung
Erstklassige Hersteller & kompetente Händler
- 66 Fragen an:
Bernd Fels



10–20

Green Office – Nachhaltigkeit im Büro

THEMENSPECIAL

- 11 Green Office geht uns alle an
Hersteller-Statements zum Thema Nachhaltigkeit
- 14 Green IT
Neue Kriterien für die TCO-Zertifizierung
- 15 Das nachwachsende Büro
Nachhaltige Beschaffung bei der öffentlichen Hand
- 16 Mehr als eine Farbe
Grüne Lösungen fürs Büro
- 17 Gesund und nachhaltig
Wasserspender von Brita Vivreau
- 18 Natürliche Materialien
Gebeizte Holzoberflächen und Linoleum von Kinnarps
- 19 Von der Arbeit in den Garten
Aus diesen Stiften wachsen Pflanzen
- 20 Start-ups fürs Büro
rezemo aus Stuttgart

UNSERE PARTNERBLOGS:



IMPRESSUM

Das Büro, Ausgabe 02/19 VERLAG: PRIMA VIER Nehring Verlag GmbH, Gustav-Freytag-Straße 7, 10827 Berlin, Tel. +49 30 479071-0, Fax +49 30 479071-20, OFFICE-ROXX.DE
 CHEFREDAKTEUR: Dr. Robert Nehring, Tel. +49 30 479071-18, RN@OFFICE-ROXX.DE REDAKTION: Gerrit Krämer, Tel. +49 30 479071-16, GK@OFFICE-ROXX.DE, Julius Sonntag, Tel. +49 30 479071-13, JS@OFFICE-ROXX.DE,
 Dr. Uwe B. Kretzmann, +49 30 479071-19, UK@OFFICE-ROXX.DE FACHBEIRAT: Dir. u. Prof. Dr. Lars Adolph (Leiter der Gruppe 2.3 Human Factors, Ergonomie bei der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)),
 Bruno Zwingmann (Geschäftsführer der Bundesarbeitsgemeinschaft für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (Basi) e. V.), Prof. Dr. Dieter Lorenz (Technische Hochschule Mittelhessen, Lehrstuhl für Arbeitswissenschaft), Thomas
 Grothkopp (Geschäftsführer Handelsverband Bürowirtschaft und Schreibwaren (HBS) sowie im Handelsverband Wohnen und Büro e. V. (HWB)), Prof. Dr.-Ing. Wilhelm Bauer (Institutsleiter Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organi-
 sation IAO, Stuttgart), Horst-Werner Maier-Hunke (Geschäftsführer DURABLE Hunke & Jochheim GmbH & Co. KG)
 ABO- UND ANZEIGENVERWALTUNG, VERTRIEB: Tobias Meier, Tel. +49 30 479071-28, TM@OFFICE-ROXX.DE GESCHÄFTSFÜHRER: Dr. Robert Nehring (alleiniger Inhaber und Gesellschafter, Wohnort Berlin)
 GESTALTUNG: Tino Nitschke/Grafikdesign Berlin, www.einundalles.net TITELMOTIV: Thonet ERSCHEINUNGSWEISE, EINZELVERKAUFS- UND ABONNEMENTPREIS: Das Büro erscheint sechsmal jährlich zzgl. Sonderausgaben.
 Der Einzelverkaufspreis (Print) beträgt 9,50 €. Der Abonnementpreis (Print) beträgt 49 € inklusive Versandkostenanteil, der Preis für ein Digital-Abonnement 39 €. Darin enthalten ist jeweils der kostenlose Bezug von Sonderheften
 und anderen zusätzlichen Veröffentlichungen. GESAMTHERSTELLUNG: Silber Druck oHG, ISSN 1867-8181. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Kopien nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlages. Namentlich
 gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht in jedem Fall der Meinung der Redaktion. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Textexemplare etc. übernehmen wir keine Garantie.
 REDAKTIONSSCHLUSS: 02.04.2019

DIMBA Deutsches Institut für moderne Büroarbeit
 Das Büro ist Medienpartner von DIMBA Deutsches Institut für moderne Büroarbeit

dnb Deutsches Netzwerk Büro
 Der PRIMA VIER Nehring Verlag ist Mitglied im DNB Deutsches Netzwerk Büro e. V.

Der PRIMA VIER Nehring Verlag ist Mitglied im DNB Deutsches Netzwerk Büro e. V.

iba
 Der PRIMA VIER Nehring Verlag ist Mitglied im IBA Industrieverband Büro und Arbeitswelt

B.A.U.M.
 Das Büro ist Medienpartner von B.A.U.M. Bundesdeutscher Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e. V.



36–39

Ausgezeichnetes Design – Schönes Mobiliar fürs Büro

BÜROEINRICHTUNG

- 30 News
- 31 Der Mensch im Fokus
Fellowes setzt auf Ergonomie im Büro
- 32 Auf Thonet kommt man zusammen
Zum 200. Jubiläum der Designmöbelschmiede
- 34 Arbeitsplatz 2.0
Optik und Attraktivität der Arbeitsplatzumgebung
- 35 Auf die Räume kommt es an
Wissensarbeiter in Deutschland könnten produktiver sein
- 36 Ausgezeichnetes fürs Office
Preisgekrönte Möbel für stilvolle Arbeitsplätze
- 40 Bausteine fürs Büro
Statements von Interzum-Ausstellern
- 42 Büroraum-Akustik normen?!
- 43 Recycelte Altkleider
Umweltschonende Akustikelemente von ORG-DELTA
- 44 Flexibles Sitzen
Xilium von Rohde & Grahl im Redaktionstest
- 45 Zeit zum Aufstehen
WORK & MOVE von BakkerElkhuizen im Redaktionstest

BÜROTECHNIK

- 46 News
- 47 Die Qual der Wahl
Trends in der Meetingraum-Technik
- 48 Drahtloses Hören
Das Jabra Evolve 65t UC im Redaktionstest
- 49 Hohe Qualität mit Jumbo-Maßen
Der FlexScan EV3285-BK von EIZO im Redaktionstest
- 50 Drucker für Profis
Kompakt, sicher, vielseitig und sparsam



48–49

Im Redaktionstest – Monitor und Headset

BÜROTECHNIK

- 51 Tinte, Toner, Papier
Was Drucker (ver)brauchen
- 52 Unified Communications
5 Gründe für zusammengeführte Kommunikation
- 53 Effektive Besprechungen
Interaktive Zusammenarbeit ist in Zukunft digital

BÜROBEDARF

- 54 News
- 55 Sparsam im Büro
Energieeffizienz bei Vollautomaten von JURA Gastro
- 56 Sicher ist sicher
Der HSM SECURIO B22 im Redaktionstest
- 58 Mobil und flexibel
Red Dot Award 2019 für Meet up von Sigel
- 60 Vernetzter Versand
Wie sich der Markt für Verpackungen verändern wird

BEILAGENHINWEIS: Das Büro 2/19 liegt unsere Sonderausgabe „Quality Office 2019“ bei. Wir bitten um Ihre Aufmerksamkeit.



Unser Titel

100 Jahre Bauhaus bedeuten auch 200 Jahre Thonet. Anlässlich des Jubiläums sprachen wir mit Norbert Ruf, Creative Director der Designmöbelschmiede.

Seiten 32/33